An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung! Zugestellt durch post.at

Information der Gemeinde Wernstein am Inn Juni 2009

Alfred

Kubin und

Wernstein

Der ehemalige Freisitz

Wohnort von Alfred

Kubin, sondern auch

zentraler Anregungsort für seine künstlerische

Arbeit. 1906 übersie-

delte er von München hierher und blieb mit

der Unterbrechung

seinem Tod im Jahr 1959 an diesem Ort.

weniger Reisen bis zu

Hier entstand der größ-

te Teil seines bildkünst-

lerischen Werkes, hier schrieb er auch seinen

berühmten und einzi-

Nach dem Tod von

Seite".

gen Roman "Die andere

Alfred Kubin übernahm

das Land Oberösterreich (OÖ. Landesmuseum)

Zwickledt und führt es

nun als Gedächtnisort

an diesen faszinierenden und so vielschichti-

gen Künstler weiter.

Das Wohnhaus blieb in

allen Details - vor allem Arbeitszimmer und

Bibliothek - so erhalten

wie zu Lebzeiten Alfred

Kubins, Für den Besucher entsteht der Eindruck, als ob Kubin das Haus nur für seinen täglichen Spaziergang verlassen habe und iederzeit zurückkommen

könne.

Zwickledt war nicht nur iahrzehntelanger

Wernstein am Inn

... wir bauen Brücken!

Gemeinde Wernstein gedenkt mit Ausstellung von alten Fotos und Dokumenten ihres Ehrenbürgers

Erinnerungen an den 22. August '59: Als der berühmteste Wernsteiner starb

den Namen Alfred Kubin. So sei es uns Wernsteinern auch gestattet, Nachbarn und Künstlerkollegen be-

unseres wohl in aller Welt berühmten Mitbürgers mit einigen besonderen Veranstaltungen zu gedenken. Von den am 29. Mai eröffneten Videostationen für das Kubinprojekt 09 befinden sich in Wernstein gleich drei von

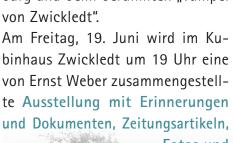
hier aus zu Fuß leicht erwanderbare: Beim Mariensteg, auf der Neuburg und beim berühmten "Tümpel von Zwickledt".

binhaus Zwickledt um 19 Uhr eine

Heuer tragen viele Ausstellungen Nachrufen zum Tod und Begräbnis und auch sogenannte Events in der von Alfred Kubin zu sehen sein. Region und weit darüber hinaus Eine besonders stimmige Note wird die Schau mit den Erinnerungen der

> kommen. Die Ausstellung ist von 19. Juni bis 12. Juli zu den Zwickledter Öffnungszeiten zu besichtigen (Eintritt frei!). Der gebürtige Wernsteiner Ing. August Gründinger präsentiert vom 23. August bis 13. Sept. in der Alten Volksschule Wernstein eine zeichne-

rische Erinnerung an das Wernstein des Alfred Kubin. Die Eröffnung findet am 22. August um 20.30 Uhr statt. Vorher gedenken wir des Todestages unseres Ehrenbürgers in einem Gottesdienst und











emeinc

Sachsen berg:

Z-S-M beginnt Tätigkeit

Die Siegfried Zachbauer Maschinenfabrik (ZSM) wird nach Fertigstellung des Betriebsneubaues in den kommenden Wochen ihre Tätigkeit am neuen Standort in Sachsenberg aufnehmen. Die rund 25 Arbeitnehmer fertigen großteils Maschinen und Maschinenteile für die Ziegelindustrie. Freuen wir uns über die neuen Arbeitsplätze in unserer Gemeinde!

Wohnung

Für die Wohnung 10 im LAWOG-Wohn-haus, Schulstraße 11 (2-Raum-Wohnung im 2. Obergeschoß mit 43,55 m²) können im Gemeindeamt Bewerbungen abgegeben werden: Bruttomiete € 285,-incl. Betriebs- und Heizkosten, Kaution € 854,-.

Für den Inhalt verantwortlich Amtsleiter Siegfried Prey, Gemeindeamt Wernstein am Inn, Innstraße 1, 4783 Wernstein am Inn. Tel. 07713-7000, www.wernstein.at

Grafisches und textliches Konzept : Eduard Wiesner, Wernstein.

Um 11 Euro ins Nachtleben des Montmartre. Linz 09 und Toulouse-Lautrec' intimer Blick.

Die Gemeinde Wernstein am Inn lädt herzlich zum Besuch der Toulouse-Lautrec-Ausstellung in der Landesgalerie Linz ein und organisiert auf Einladung des Oö. Landesmuseums eine gemeinsame Busfahrt am Freitag, 12. Juni 2009. Wer für nur 11 Euro Fahrgeld an dieser Kulturfahrt teilnehmen will, meldet sich bis spätestens 9. Juni bei Maria Wirth im Gemeindeamt Wernstein an – Abfahrtszeit und -ort werden nach Anmeldung bekannt gegeben.

Mit seinen ungeschminkten Szenen des pulsierenden Pariser Nachtlebens rund um den Montmartre ist Henri de Toulou-

se-Lautrec (1864–1901) berühmt geworden. Die Gemälde und Grafiken des französischen Künstlers wurden oft als Illustrationen der Zeitumstände um die Jahrhundertwende interpretiert oder im Zusammenhang ihrer Schauplätze betrachtet, als gewinne das Werk seine Bedeutung erst durch die frivolen Umstände, in denen es entstanden ist. Die Ausstellung im Linzer Landesmuseum beleuchtet das einzigartige Werk Toulouse-Lautrecs unter künstlerischen



Gesichtspunkten und widmet sich dabei einer bisher zu wenig beachteten Facette: der präzisen Erfassung des modernen Menschen zwischen Öffentlichkeit und privatem Leben.

Gleichzeitig in der Landesgalerie zu sehen sind im Kubin-Kabinett Frauenbilder von Alfred Kubin und im Gotischen Zimmer Körperbilder von Egon Schiele, Gustav Klimt und Henri de Toulouse-Lautrec.

Abb. Toulouse-Lautrec: La Troupe de Mile Églantine – Kunsthalle Bremen

Wernstein Neuburg

Neue Veranstaltungen im Juni 2009

3. Juni	19.00 Uhr	Vortrag Firma XSolar	Gasthaus Peterbauer
15. Juni	19.30 Uhr	Gesunde Gemeinde "Sonnenschutz und Hautkrebs"	Pfarrhof Wernstein

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage <u>www.wernstein.at</u> (Veranstaltungen).

EU-Wahl - Wahlzeit und Briefwahl

Am Sonntag, 7. Juni, findet die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament in der gesamten EU statt. Die Wahlzeit ist in Wernstein von 7 bis 13 Uhr. Wahlberechtigt sind alle im Wählerverzeichnis eingetragenen Bürger ab dem 16. Lebensjahr. Bitte zur Wahl die übersandte Amtliche Mitteilung mitnehmen.

Wer an diesem Tag verhindert oder nicht ir

Wernstein ist, kann eine Wahlkarte bis 4. Juni beantragen. Mit ihr ist die Wahl sehr einfach direkt oder per Post ohne Kosten für den Wähler möglich (Briefwahl). Sie kann persönlich, per Internet (Antragsformular auf unserer Homepage) oder telefonisch (Abholung persönlich) beantragt werden. Nützen Sie bei Bedarf diese neue vereinfachte Möglichkeit zu wählen!

Baubeginn Radweg Schärding-Wernstein

Mit dem seit Jahren geforderten Radwegebau entlang der ÖBB-Strecke Schärding-Wernstein wird in Kürze begonnen. Der Radweg führt entlang des Vornbacherweges über eine neue Radwegbrücke (40 Meter) bis zum ehem. Anwesen Pöhnl. Nach der neuen Innbucht bei der Dachsengrabenbrücke wird

der neue Radweg an den etwas ausgebauten Wanderweg eingebunden. Dank gebührt den Grundeigentümern für die erforderliche Grundabtretung. Die Kosten von 680.000,– Euro tragen das Straßenreferat, LhStv. Hiesl (60%) und die Gemeindeabteilung, LR Stockinger (40%).